

Siebdruck:

Alle in der Datei enthaltenen Texte müssen in Zeichenwege bzw. Pfade umgewandelt sein. Die feinste Strichstärke darf 1 pt (0,375 mm) nicht unterschreiten (Negativlinien minimum 3 pt (1 mm)).

Vollton Farben:

- Sonderfarben werden ausschließlich mit Pantone Farben aus der **FORMULA GUIDE - Solid coated Serie** gedruckt.
- Bei dunklen Taschen ist ein Vordruck zwingend notwendig. (siehe Preisliste)

4-farbiger Rasterdruck:

Die Bilder müssen eine Auflösung von min. 200 dpi bei 1:1 Größe aufweisen und im CMYK-Farbmodus angelegt sein.

Es ist grundsätzlich ein Andruckmuster zur Druckfreigabe erforderlich.

Bei 4-farbigen Rasterdruck auf Baumwolle ist zu beachten, dass das Motiv farblich vom Original abweicht. Eine Druckqualität wie auf Papier kann nicht erreicht werden.

Transferdruck:

Alle in deiner Datei enthaltenen Texte müssen in Zeichenwege bzw. Pfade umgewandelt sein. Die feinste Strichstärke darf 1 pt (0,375 mm) nicht unterschreiten, und Negativlinien müssen mindestens 3 pt (1 mm) stark sein.

Für Pixelgrafiken sollte die Auflösung mindestens 200 dpi betragen, idealerweise 300 dpi, um optimale Druckqualität zu gewährleisten. Vektorgrafiken hingegen haben keine feste Auflösung und können beliebig skaliert werden, was sie ideal für den Transferdruck macht. Achte darauf, Schriften in Pfade, Kurven oder Formen umzuwandeln.

Speichere deine Datei bitte im CMYK-Farbmodus, um eine möglichst hohe Farbtreue zu erreichen.

Hinweis:

Je kleiner und feiner dein Motiv oder einzelne Elemente sind, desto eingeschränkter ist die Haltbarkeit, da weniger Kleber verwendet werden kann. Zudem müssen die Motive eine klare Begrenzung haben und dürfen nicht weich zu den Rändern auslaufen.

Datenanlieferung:

Dateiformate:

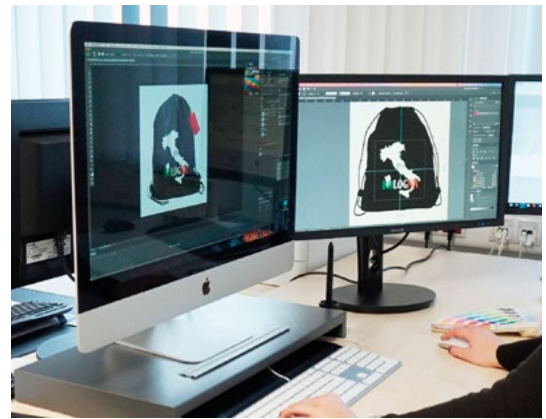
PDF, JPG, TIFF, PNG, PSD, AI, EPS

Bitte keine Word- Excel- oder Powerpointdateien!

Im Falle, dass die Druckdateien eine überschaubare Größe von bis zu 10 MB haben, können diese als E-Mail-Anhang versendet werden. Bei größeren Dateiumfängen empfehlen wir den kostenlosen Online-Dateiversand per **www.wetransfer.com**. Dort können bis zu 2 GB versandt werden. Es wird automatisch per E-Mail benachrichtigt, wenn ein Upload stattgefunden hat.

Fragen?

Du hast noch Fragen zum Erstellen deiner Datei. Gerne helfen wir dir dabei, damit am Ende die richtige Datei gedruckt wird und zu einem perfekten Ergebnis führt.



Siebdruck ist ein Verfahren, bei dem Farbe mit Hilfe eines Rakels durch ein feinmaschiges Gewebe (das Sieb) auf den Stoff gedrückt wird, wobei nur die zuvor mit einer Schablone freigelegten

Bereiche die Farbe durchlassen. Dieses Verfahren ermöglicht präzise, langlebige Drucke und eignet sich besonders für große Stückzahlen.

Erstellen der Druckvorlage: Das Design wird auf eine lichtempfindliche Schablone (Emulsion) übertragen, die auf das Sieb aufgetragen ist. Durch Belichtung mit UV-Licht härtet die Emulsion an den Stellen, die nicht bedruckt werden sollen. Die nicht belichteten Bereiche bleiben durchlässig und bilden das Motiv.

Trocknung und Fixierung: Nach dem Druck wird die Farbe durch Hitze fixiert.

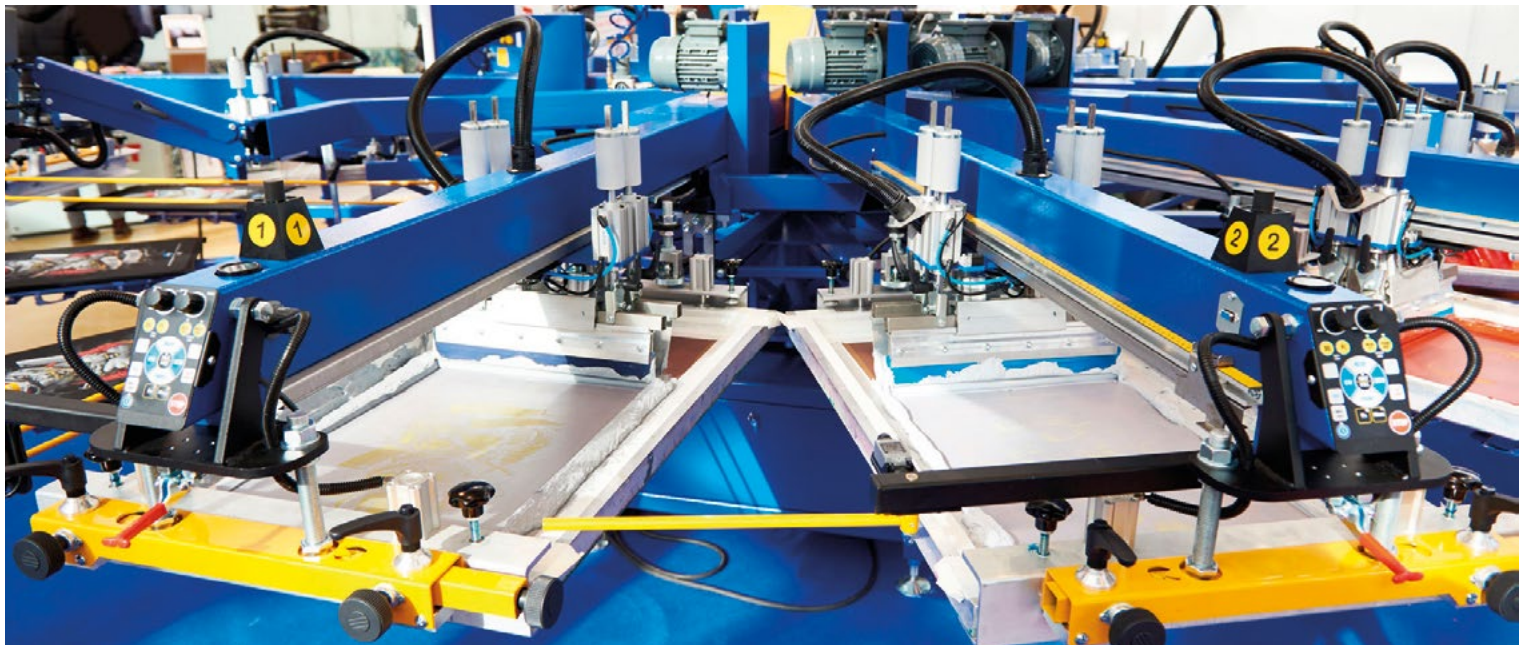
Vorbereitung des Siebs: Das belichtete Sieb wird gewaschen, sodass die durchlässigen Bereiche offen bleiben. Danach wird es auf die Tasche positioniert.

Mehrfarbige Designs: Für jede Farbe wird ein separates Sieb verwendet, das genau positioniert (registriert) werden muss.

Auftragen der Farbe: Mit einem Rakel (Gummischaber) wird die Farbe über das Sieb gezogen. Die Farbe dringt nur durch die offenen Stellen des Siebs und landet so direkt auf dem Textil.

Vorteile von Siebdruck:

- ✓ Intensive und deckende Farben
- ✓ Kosteneffizienz bei großen Auflagen
- ✓ Langlebig und Robust



Siebdruck auf Non-Woven



Siebdruck auf Baumwolle



Dein 4-farbiges Rastermotiv wird im 24er Raster gedruckt. Bitte beachte, dass die Farben beim 4-farbigen Rasterdruck auf Baumwolle vom Original abweichen können.

Die Druckqualität ist nicht mit der auf Papier vergleichbar. Damit am Ende alles perfekt wird, ist ein Andruckmuster zur Druckfreigabe nötig.

Originaldatei



Rasterdruck auf weißer Baumwolle



Originaldatei



Rasterdruck auf weißer Baumwolle



Verläufe im Rasterdruck



Die Bilder müssen eine Auflösung von mindestens 200 dpi bei 1:1 Größe aufweisen und im CMYK-Farbmodus angelegt sein.
Bildformate: *.JPG, *.TIFF, *.EPS, *.PSD

Verläufe im 24er Raster



Bei Rasterdrucken ist ein Andruck zwingend erforderlich.

Brillante Farben durch Vordruckweiss

Auf Taschen mit kräftigen Farben empfehlen wir ein Vordruckweiß. Dieses verhindert das Durchscheinen der Taschenfarbe im Aufdruck.

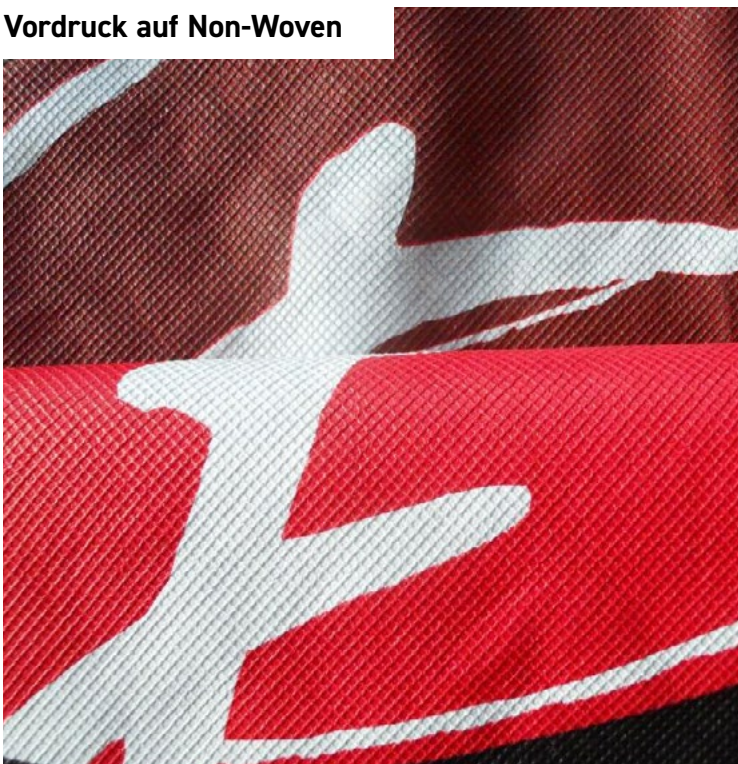
So funktioniert der Vordruck:

Vor dem eigentlichen Motivdruck wird die komplette Fläche des Motivs einmalig mit einem nicht deckenden Vordruckweiß auf die Tasche vorgedruckt. Danach wird der eigentliche Aufdruck über das Vordruckweiß gedruckt und überzeugt durch strahlende und intensive Farben.

Vordruck auf Baumwolle



Vordruck auf Non-Woven

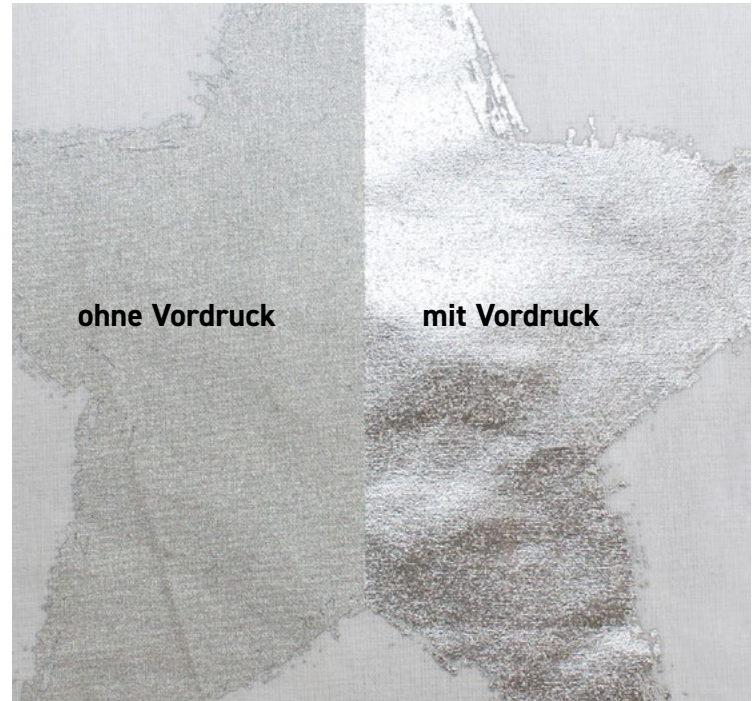


Reflektierendes Silber und Gold durch Vordruckweiß

Silber und Gold enthalten Metallpigmente, die besonders von Baumwollstoffen aufgesogen werden und somit verlieren diese Farben

ihren Glanz. Das lässt sich durch einen Vordruck verhindern.

Hier einige Beispiele:



Ein Digitaler Transferdruck ist eine Drucktechnik, die vor allem für das Bedrucken von Textilien und anderen Materialien verwendet wird.

Dabei handelt es sich um eine Kombination aus Digitaldruck und Transferv Verfahrenen.

So funktioniert der Digital-Transfer-Druck:

- Motiv-Druck:** Das gewünschte Design wird mit einem digitalen Druckverfahren (meist mit einem speziellen Drucker auf Solvent- oder Wasserbasis) auf eine Transferfolie oder ein spezielles Transferpapier gedruckt.
- Trocknung und Verarbeitung:** Die bedruckte Folie wird mit einem speziellen Kleber versehen, um eine bessere Haftung auf dem Zielmaterial zu gewährleisten.
- Transfer auf das Material:** Das Motiv wird mithilfe einer Transferpresse unter Hitze und Druck auf das gewünschte Produkt (z. B. T-Shirts, Taschen oder Caps) übertragen.
- Abziehen der Trägerfolie:** Nach dem Pressen wird die Folie entfernt, sodass das Motiv auf dem Material verbleibt.

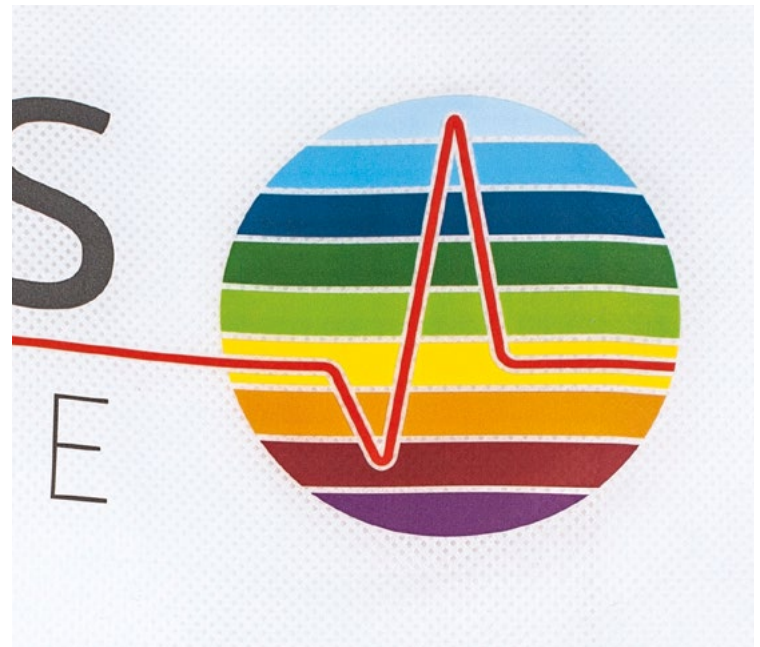
Vorteile von Digital Transfer:

- ✓ Hochauflösender Druck mit vielen Farben und feinen Details
- ✓ Geeignet für kleine Auflagen (keine teuren Druckplatten nötig wie im Siebdruck)
- ✓ Ideal für komplexe Designs mit Farbverläufen und Fotos

Wann wird Digital Transfer eingesetzt?

Es ist eine beliebte Alternative zu klassischen Drucktechniken wie Siebdruck, da es detailreiche Motive ohne hohe Einrichtungskosten ermöglicht in kleineren Auflagen ermöglicht.

Transferdruck auf Non-Woven Material



Transferdruck auf Baumwolle

